

Neuerungen im Energiebereich - 2017

Das neue Jahr bringt einige Änderungen im Energiebereich mit sich:

- ◆ KlimaHaus-Standard A für allen Neubauten künftig Pflicht.
- ◆ Energiebonus für einen Neubau nur mehr für den Bau eines Gebäudes der Klasse KlimaHaus nature möglich.
- ◆ 50%iger Steuerabzug für Sanierungs-, Instandhaltungs- und Wiedergewinnungsarbeiten an Wohnungen und Wohngebäuden bis Jahresende verlängert.
- ◆ Möbel- und Elektrogerätebonus um ein weiteres Jahr verlängert.
- ◆ 65% Steuerabzug für energetische Sanierungsmaßnahmen bis zum 31.12.2017 verlängert.

Besondere Neuerung

- ◆ Steuerabzug für energetische Sanierungsmaßnahmen an den Gemeinschaftsanteilen auf bis zu 75% erhöht und bis zum 31.12.2021 verlängert.



KlimaHaus A-Standard für Südtiroler Neubauten Pflicht

Seit Jahresbeginn müssen in Südtirol alle Neubauten gemäß dem KlimaHaus A-Standard errichtet werden.

In der Praxis bedeutet dies, dass die Neubauten künftig mit einem höheren Dämmstandard ausgestattet sein müssen.

Auch der Einbau einer Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung ist künftig aus den Südtiroler Neubauten kaum mehr wegzudenken.

Durch den neuen Mindeststandard ergeben sich automatisch auch Neuerungen in Bezug auf Energiebonus (ex. Kubaturbonus).

Künftig erhält man im Falle eines Neubaus nur mehr für den Bau eines Gebäudes der Klasse KlimaHaus A-nature einen Bonus in Form zusätzlicher Kubatur.

Durch diesen so genannte Energiebonus kann die zulässige Baumasse um 10% erhöht werden.

Der Energiebonus ist zeitlich befristet und läuft mit dem 31. 12.2019 aus.

Achtung: von dieser Regelung betroffen sind auch all jene Gebäude, welche zu mehr als 50% abgebrochen werden. Damit diese in Zukunft einen Energiebonus erhalten können müssen sie im KlimaHaus-Standard nature ausgeführt werden.

50% Steuerabzug Verlängerung bis Jahresende

Mit dem neuen Bilanzgesetz 2017 wurde der Steuerabzug für Sanierungs-, Instandhaltungs- und Wiedergewinnungsarbeiten an Wohnungen und Wohngebäuden bis Jahresende verlängert.

Sanierungsarbeiten, welche bis zum 31. Dezember 2017 bezahlt werden, können somit zu 50% von der Einkommenssteuer abgezogen werden.

Der Höchstbetrag bleibt auch weiterhin bei 96.000 Euro pro Wohneinheit und Baumaßnahme. Somit beläuft sich der Steuerabzug, welcher zu gleichen Teilen auf 10 Jahre aufgeteilt werden muss auf maximal 4.800 Euro pro Jahr (50% von 96.000 Euro).

Im Zuge des Bilanzgesetzes wurde auch der Möbel- und Elektrogerätebonus um ein weiteres Jahr verlängert.

Möbel und energieeffiziente Elektrogeräte, welche im Zuge der Sanierungsarbeiten angeschafft werden, können im Ausmaß von 5.000 Euro (50% von 10.000 Euro) von der Einkommenssteuer abgezogen werden.

Auch hier müssen die Raten auf 10 Jahre aufgeteilt werden.



65% Steuerabzug für energetische Sanierungsmaßnahmen

Der Steuerabzug für energetische Sanierungsarbeiten wurde im Rahmen des Bilanzgesetzes 2017 bis Jahresende verlängert.

Bei dem 65%igen Steuerabzug für energetische Sanierungen an einzelnen Wohneinheiten bzw. im Rahmen einer energetischen Gesamtsanierung hat sich kaum etwas geändert.

Auch weiterhin können für die verschiedenen Wärmedämmmaßnahmen, dem Austausch der Fenster, dem Einbau von Verschattungselementen und dem Einbau von Heizanlagen oder einer Solaranlage ein Steuerabzug im Ausmaß von 65% der Ausgaben von der Einkommenssteuer abgezogen werden.

Die Höchstbeträge der Steuerabzüge orientieren sich auch weiterhin an den jeweils getätigten Maßnahmen und betragen zwischen 30.000 und 100.000 Euro und müssen zu gleichen Teilen auf 10 Jahresraten aufgeteilt werden.



Energetische Sanierungen an Kondominien

Neuerungen gibt es im Zusammenhang mit dem 65%igen Steuerabzug vor allem für energetische Sanierungsarbeiten an den Gemeinschaftsanteilen von Kondominien.

Diese können unter der Voraussetzung, dass mindestens 25% des Gebäudes saniert und die entsprechenden gesetzlichen Standards eingehalten werden (Energiezertifikat erforderlich), sogar im Ausmaß von bis zu 75% in Anspruch genommen werden.

Der 75%ige Steuerabzug muss zu gleichen Teilen auf 10 Jahre aufgeteilt werden, wobei der anerkannte Höchstbetrag bei 40.000 Euro pro Wohneinheit liegt.

Die Kondominien haben sogar die Möglichkeit den Steuerabzug an die Baufirmen abzutreten. Wobei die hierfür notwendigen Details erst innerhalb der nächsten drei Monate (bis 1. März) geklärt werden.

Eine weitere Neuerungen betrifft den Zeitraum und zwar kann der Steuerabzug für die energetischen Sanierungsarbeiten an den Gemeinschaftsanteilen von Kondominien bis zu 31.12.2021 in Anspruch genommen werden.

Neuerungen für Kondominien im Kurzüberblick:

- ◆ Erhöhung des Steuerabzuges auf bis zu 75%
- ◆ Aufteilung des Steuerabzug auf 10 gleiche Jahresraten
- ◆ Anerkannter Höchstbetrag pro Wohneinheit liegt bei 40.000 Euro pro
- ◆ Verlängerung des Steuerabzugs es 31.12.2021

Unsere Tätigkeit im Frühjahr 2017

Beim Energieforum Südtirol und beim AFB steht im Frühjahr 2017 einiges an.

In den Gemeinden Lana und Eppan wird der kostenlose Bau- und Energieberatungsdienst für Bürger und Betriebe weiterhin angeboten.

Hier geht ein großer Dank an die jeweiligen Gemeinden, die dieses Angebot ihren Bürgern ermöglichen.

20 Jahre Energieberatung in Lana und Eppan — ein vorbildlicher Dienst am Bürger.

In beiden Gemeinden wird der Energie-, Bau- und Sanierungsberatungsdienst bereits seit rund 20 Jahren vom Energieforum angeboten.

Für all jene Bürger, welche eine Beratung in Anspruch nehmen möchten und sich nicht in einer Gemeinde befinden, welche eine Beratungsdienst anbieten, haben die Möglichkeit eine individuelle Beratung in den Büroräumlichkeiten des Energieforum Südtirol in Anspruch zu nehmen.

Diese Beratungen sind jedoch kostenpflichtig. Aus organisatorischen Gründen ist eine vorherige Anmeldung erforderlich.

Themenschwerpunkte der Beratungen:

- ◆ Kubaturbonus für Gebäudesanierung
- ◆ Stromeinsparmöglichkeiten
- ◆ energiesparendes Bauen und Sanieren
- ◆ Niedrigenergie – Klimahaus – Passivhaus
- ◆ Einsatz erneuerbarer Energieträger
- ◆ innovative Heizsysteme
- ◆ gesundes Bauen
- ◆ Feuchtigkeit und Schimmel
- ◆ Förderbeiträge und Steuerbegünstigungen

Hausbau-Seminare auch 2017 im Frühjahr und Herbst

Die Hausbau-Seminare werden wieder im Frühjahr und Herbst für interessierte Häuslbauer organisiert.

Experten informieren in den verschiedenen Bereichen, wie dem Verbraucherschutz, der Wohnbauförderung, der Bau- und Haustechnik, der Baubiologie und dem Feng-Shui.

Das mehrtägige Seminar findet bereits seit zahlreichen Jahren großen Anklang bei Bauherren und Baufrauen und all jenen die ihr Gebäude sanieren wollen.

Weitere Infos zum Hausbauseminar und den Terminen sind auf unserer Webseite unter www.energieforum.bz zu finden.

Der Selbstbau von Sonnenkollektoren — ein Erfolgsrezept seit über 25 Jahren

Der Selbstbau von Sonnenkollektoren wurde nunmehr vor über 25 Jahren in Südtirol durch einige überzeugte Pioniere, darunter unter anderem der Bauleiter des Selbstbaus im AFB, Erich Roman, gestartet.

Die mittlerweile über 35.000 Quadratmeter Selbstbau-solarfläche verteilt auf ganz Südtirol belegen den Erfolg.

Im Frühjahr findet, wie jedes Jahr, wieder ein kostenloser Einführungsvortrag zur Nutzung der Sonnenenergie statt. Im Rahmen des Vortrages werden auch Details zum Ablauf der Selbstbaugruppen erklärt.

Weitere Infos zum Selbstbau von Sonnenkollektoren sind auf unserer Webseite unter www.abf.bz enthalten

Internationales Symposium zum Klimawandel

Ende Mai organisiert der AFB ein internationales Symposium zum Thema:

Der Klimawandel und die Auswirkungen auf Produktion und Beschäftigung

Namhafte Referenten berichten über die Ursache und die Folgen des Klimawandels in den verschiedenen Bereichen der Arbeitswelt.

Weitere Details zum Symposium sind in Kürze auf unserer Webseite unter www.afb.bz zu finden.

Umfangreiches Dienstleistungsangebot auch im Jahre 2017 sichergestellt

Das Energieforum Südtirol bietet neben den bereits erwähnten Tätigkeiten auch zahlreiche andere Dienstleistungen an, wie z.B.

- ◆ Kostenloser Informationsdienst anhand von Faltblättern zu verschiedenen Bau- und Energiethemen
- ◆ Energie- und Bauberatungen
- ◆ Strom- und Energiesparberatungen
- ◆ Energieberatungen für Kondominien
- ◆ Gebäude-Energie-Check
- ◆ Heizungs-Check
- ◆ Thermografie- und Luftdichtheitsmessungen
- ◆ Feuchtigkeits- und Schimmelmessungen
- ◆ Sonnenstandsdiagramm

Angebote für Gemeinden

- ◆ Energie-, Bau- und Sanierungsberatungsdienst für Bürger
- ◆ Aktion Gebäudethermografie
- ◆ Aktion Heizungs-Check
- ◆ Gebäude-Energie-Checks
- ◆ Verbrauchskontrolle der gemeindeeigenen Gebäude
- ◆ Energiesparschulung für Hausmeister und Lehrkräfte

Nach dem Motto **Energiesparen macht Schule** bieten für alle Altersklassen spezielle Schulprojekte an.

Unsere nächsten Termine

7. April 2017

Hausbau-Seminar in Bozen

Informationen und Anmeldung unter info@afb.bz

Kostenlose **Bau- und Energieberatung** für Lananer Bürger und Betriebe sowie **Verleih des Klimakoffers**.

Anmeldung im Umweltamt der Gemeinde Lana, Tel: 0473 567731

E-Mail: melanie.roncador@gemeinde.lana.bz.it

Kostenlose **Bau- und Energieberatung** für die Eppaner Bürger in der Gemeinde Eppan, Tel: 0471-667528

Gebäudethermografie-Aktion in der Gemeinde **Meran**: Infos und Anmeldung unter 0473-250140, E-Mail: marco.masin@gemeinde.meran.bz.it

23. März 2017

Vortrag zum Thema: **Selbstbau von Sonnenkollektoren** im Seminarraum vom AFB in Bozen

Weitere Details zu den verschiedenen Dienstleistungen sind auf unserer Webseite unter:

www.energieforum.bz und

www.afb.bz

und in unserem Jahresprogramm enthalten.

AFB Bildungs- und Energieforum

Pfarrhofstraße 60/a, 39100 Bozen

Tel: 0471-254199, info@afb.bz - www.afb.bz

info@energieforum.bz - www.energieforum.bz

Öffnungszeiten: Mo - Fr von 9 bis 13 Uhr

Text: Christine Romen, Heidi Rabensteiner